

Die zweite Triratna Earth Sangha Online-Konferenz 25. bis 27. November 2022



Der **Triratna Earth Sangha** ist eine Gemeinschaft von Triratna Ordensmitgliedern, Mitras und Freundinnen und Freunden weltweit, die sich große Sorgen um die Klima- und ökologische Krise machen, und die es als Teil ihrer Praxis betrachten, dieser aktiv zu begegnen.

Bereits zum zweiten Mal veranstalten wir ein Online-Wochenende mit Vorträgen, Workshops und Praxis, in dem wir erforschen, wie wir als Buddhistinnen und Buddhisten der Klima- und ökologischen Krise begegnen können. Diese Initiative wird von der *Triratna European Chairs Assembly* unterstützt.

Beiträge von **Parami, Nico Cary (Freitag), Saraha, Smrtiratna (Samstag) und Shantigarbha (Sonntag)** mit deutscher **Simultanübersetzung**.

Veranstaltungen mit Übersetzung sind im Programm **dunkelgrün** markiert, alles andere in englischer Sprache.

[Bitte melde dich hier](#) für die Konferenz an oder schreib uns eine E-Mail an tes-essen@posteo.de, wir schicken dir dann den Zoom-Link.

Deutsche Uhrzeit	Tag und Einzelheiten
Freitag	
20:00 – 21:00	Parami (Schottland) Angst, Trauer und Vertrauen: ein buddhistischer Ansatz <i>Enthält eine Einführung in die Arbeit des Triratna Earth Sangha.</i>
21:30 -22:30	Nico Cary (USA) Kollektive Trauerarbeit <i>Nico wird sich mit ökologischer Trauer auseinandersetzen und Ausschnitte aus seinen Multimedia-Installationen zu kollektiven Trauerprozessen zeigen, die im Smithsonian und als Teil des "The Healing Project" im Yerba Center for the Arts in San Francisco zu sehen waren.</i>
Samstag	
10:00 – 10:45	Buddhasevaka (UK) Coming home to the earth (more info...)
11:00-12:30	Joe Mishan (UK) Love in Action: Engaged Buddhism and the Climate Emergency (more info...)
13:00 – 14:00	Saraha (UK) Reflexionen zu einem buddhistischen Ansatz in Bezug auf die Klima- und Umweltkrisen <i>Ein Workshop zur Erforschung unseres Umgangs mit Leiden. Es gibt viele mögliche Umgangsweisen mit dem, was wir wissen. Saraha wird vier Kategorien von Umgangsweisen vorstellen: Ungerechtigkeit entgegenreten und verhindern; das Leid von Einzelnen oder Gemeinschaften lindern; ein wirklich nachhaltiges, positives und sinnvolles Leben führen - Teil der Lösung und nicht des Problems sein; ein aktiver Teil der stetigen Evolution menschlichen Bewusstseins sein.</i> <i>Wirklich dharmisch ist unser Umgang mit Leid nur dann, wenn er aus Liebe gespeist ist, einer manchmal aktiv-kraftvollen Liebe, und aus Weisheit, aus dem Verstehen der bedingten und leeren Natur von Samsara.</i> <i>Wie kann deine Betroffenheit sowohl Wirkung zeigen als auch dein Leben zum Erblühen bringen?</i>
15:00 – 16:00	Professor Jon Gibbins (UK) Ask an engineer working on achieving net zero and net negative CO₂ emissions (more info...)

17:00 – 18:30	Suddhaka (UK) and Gargi Banerji (India) Climate change impacts in India and the work of the Karuna Trust (more info...)
19:00 – 20:00	Smrtiratna (Scotland) Aktive Hoffnung und das Triratna-Praxissystem: Was versuchen wir hier wirklich zu tun? <i>Leider kann Smritiratna nicht in Echtzeit bei uns sein, da er ein Active Hope Retreat in Dhanakosa leiten wird. Hier spricht er mit Diana über seine lange Beziehung zu Joanna Macys "Arbeit, die wieder verbindet" und wie er diese in den Rahmen von Triratnas Praxissystem einordnet. Er reflektiert über die Verantwortung, die wir als Buddhistinnen und Buddhisten haben, unsere Inspiration lebendig zu halten, und erzählt, wie sein eigener ökologisch verträglicher Lebensstil im Wald seine eigene "Aktive Hoffnung" unterstützt. Interviewt von Diana Ellis.</i>
21:00 – 22:00	Sagaravajra (UK) A Pureland in the Making (more info...)
Sonntag	
10:00 – 10:45	Amrutsiddhi (India) Meditation/Chanting (more info...)
11:00 - 12:00	Jenni Ramos (UK) Touching The Earth: Buddhism and the Economic Web (more info...)
12:30 – 14:00	Shantigarbha (UK) Ökologischer Trauergesprächskreis <i>Der Zen-Meister Thich Nhat Hahn wurde einmal gefragt, was wir tun müssen, um die Welt zu retten. Er antwortete, dass wir "den Klang der weinenden Erde in uns hören müssen". So gesehen ist unsere Trauer ein Aspekt von Mitgefühl. Wenn wir ihr Raum geben können, wird dies Energie zum Handeln freisetzen. In diesem 90-minütigen Workshop wird es eine kurze Einführung in die Abfolge der "Schritte zu Trauer und Heilung" geben, eine geführte Reflexion auf der Grundlage dieser Schritte, Austausch in Kleingruppen (auch in deutscher Gruppe) und danach kehren wir in den Hauptraum zurück, um uns auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen. Basierend auf Shantigarbhas jüngstem Buch The Burning House: A Buddhist Response to the Climate and Ecological Emergency (Taschenbuch) - Windhorse Publications.</i>
14:30 – 15:30	Olivia Fuchs (UK) Eco-selves as part of Eco-systems (more info...)
16:00 – 17:00	Akasaraja (UK) Ein dharmischer Blick auf Deep Adaptation: Entsagung, Heilung und Resilienz als Praxis in Zeiten des Klimazusammenbruchs (more info...)
17:30 – 18:30	Christine Thuring (Canada) The Fruits of Direct Action: Inspiration, Imprisonment and Some Surprises (more info...)
19:00 – 20:30	Triratna Earth Sangha convenors Introducing who we are, what we do, followed by reporting out & closing circle (more info...)

Vorgeschlagene Spende für die Konferenz:

12,50 € für Einzelveranstaltungen/ 75 € für einen ganzen Tag/ 150 € für die ganze Konferenz.

Diese Veranstaltung wird im Geist von dana kostenlos zur Verfügung gestellt.

Wir sind aber dankbar für deine Spende.